N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ulsnis

vom 12.01.2023

in der Gaststätte "Ulsnis-Kirchenholz"

Beginn: **20:00 Uhr** Ende: **22:30 Uhr**

Name	Funktion	Anmerkungen
Anwesend		
Vorsitz		
Schmidt, Jürgen	Bürgermeister	
Gremiumsmitglied		
Hagge, Ursula		
Hansen, Christine		
Helm, Hans-Jürgen		
Ingwersen, Lewe		
Krohn, Richard		
Leu, Jan-Christian		
Schmidt, Carsten		
Protokollführung		
Thomsen, Jens		
Entschuldigt abwesend		
Delz, Martin		

T A G E S O R D N U N G :

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Genehmigung des Protokolls vom 13.10.2022
3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der Sitzung vom 13.10.2022
4. Verwaltungsbericht
5. Einwohnerfragestunde
6. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023
8. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Zweckverbandes ärztliche Versorgung (ZäV) mit Vorlage des Verbandssatzungsentwurfes
9. Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Klärteichentschlammung
10. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Fahrradunterstandes in Gunneby
11. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer digitalen Anzeigetafel
12. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung der Straßenreinigungssatzung hinsichtlich des Winterdienstes auf den Gehwegen im Gemeindegebiet
13. Beratung und Beschlussfassung für die Vergabe von Baumpflegearbeiten an gemein-deeigenen Obstbäumen
14. Sonstige Vorlagen

Nichtöffentlicher Teil

15. Grundstücksangelegenheiten

Jürgen Schmidt
Vorsitzender

Jens Thomsen
Protokollführung

1. Eröffnung und Begrüßung

Um 20:00 Uhr eröffnet Bürgermeister Jürgen Schmidt die Sitzung, begrüßt die Gemeindevertreter und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit sowie die form- und fristgerechte Einladung fest. Die Tagesordnung wird nach einstimmigem Beschluss ergänzt. Im TOP 13 NEU erfolgt eine Beratung und Beschlussfassung für die Vergabe von Baumpflegearbeiten an gemeindeeigenen Obstbäumen. Die folgenden TOP rücken in der Nummerierung um eins auf.

2. Genehmigung des Protokolls vom 13.10.2022

Das Protokoll der Gemeindevertretersitzung vom 13.10.2022 wird einstimmig mit folgender Änderung genehmigt: Im TOP 4 berichtet für den Abwasserausschuss nicht Jan Leu, sondern Carsten Schmidt.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Sitzungsteil der Sitzung vom 13.10.2022

Im nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Gemeindevertretersitzung wurde folgender Beschluss gefasst: Schließung eines Vorvertrages zum Landerwerb für ein mögliches Baugebiet, sofern eine Zufahrtmöglichkeit behördlich genehmigt wird.
Aktueller Hinweis des Bürgermeisters: Eine Zufahrtmöglichkeit wird derzeit durch den Landesbetrieb Straße & Verkehr nicht genehmigt.

4. Verwaltungsbericht

In seinem Verwaltungsbericht geht der Bürgermeister (im folgenden BM) auf eine Vielzahl wahrgenommener Termine und Veranstaltungen auf Amts- und Gemeindeebene ein. Weiter berichtet er u.a. über folgende Themen:

- Am 16.12. wurde mit dem Planer Dogs die endgültige Fassung eines Planungsentwurfs hinsichtlich des Kita-Anbaus fertiggestellt, so dass eine Ausschreibung erfolgen kann.
- Am 19.12. fand eine weitere Entwurfsbesprechung hinsichtlich des neu zu errichtenden Feuerwehrgerätehauses mit dem Planer Dogs statt.

<u>Kulturausschuss:</u>
Richard Krohn berichtet u.a. über folgende Termine und Themen:

- Der Überschuss aus dem „Riesen-Geburtstag“ soll für den Erwerb einer Tisch-Bank-Kombination verwendet werden.
- Hinsichtlich des geplanten Fahrradunterstandes in Gunneby ist ein Förderantrag bei der Aktiv Region gestellt worden.
- Der gemeinsame Terminkalender für Veranstaltungen im Jahr 2023 wird im Februar gedruckt.
- Der Ulsnis-Flyer müsse ebenfalls neu gedruckt werden, ein neuer Werbekunde sei bereits gewonnen.

<u>Abwasserausschuss:</u>
Jan Leu berichtet u.a. über folgende Themen und Termine:

- Am 24.10. erfolgte eine Vorstellung hinsichtlich der geplanten Klärteichentschlammung mit dem Unternehmen BluePlanet. Diese wurde am 03.11. mit Vertretern der Kreisverwaltung wiederholt.
- Weiterhin lagen wieder diverse kleine Pumpenstörungen vor.

Finanzausschuss
H.-J. Helm berichtet u.a., dass

- der Finanzausschuss am 12.12. getagt habe und der Haushaltsplan für 2023 aufgestellt worden sei.
- die Jahresrechnung für das Jahr 2021 fertiggestellt sei.

Finanzausschuss
Carsten Schmidt berichtet, dass der Rechnungsprüfungsausschuss ebenfalls getagt habe. Näheres hierzu siehe TOP 6

5. Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde werden folgende Themen angesprochen:

- Ein Anwohner aus Ulsniskirchenholz fragt, ob in der Gemeinde Ulsnis eine Leinenpflicht für Hunde bestünde.
    - Diese Frage wird vom BM bejaht.
- Ein Anwohner fragt, ob es hinsichtlich der Möglichkeit von Freiflächen-Photovoltaik in der Gemeinde neue Entwicklungen gebe.
    - Antwort BM: Eine aktuelle Studie könne unter TOP 14 vorgestellt werden.
- Ein Anwohner aus Ulsniskirchenholz fragt, ob bzw. wann in der Gemeinde wieder eine Geschwindigkeitsmessanlage errichtet werde.
    - Antwort BM: Hinsichtlich der Wiedererrichtung sind bisher keine weiteren Handlungen erfolge.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2021 — 31-GV-001/2023

Carsten Schmidt berichtet über die am 12.01. durchgeführte Prüfung der Jahresrechnung 2021 durch den Rechnungsprüfungsausschuss. Die stichprobenartige Prüfung habe keinerlei Beanstandungen ergeben.

Die Gemeindevertretung stimmt der Beschlussvorlage 31-GV-001/2023 einstimmig zu. Hiernach beträgt der Saldo der Finanzrechnung 238.097,23 €, der Bestand der liquiden Mittel zum 31.12.2021 1.272.838,67 € und der Saldo der Ergebnisrechnung 197.080,81 €, der der Ergebnisrücklage zugeführt wird.

7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushalt 2023

Hans-Jürgen Helm stellt die wesentlichen Inhalte der Haushaltsplanung kurz dar. Für Investitionen sind u.a. 511 T€ für den Kita-Anbau und 400 T€ für ein Feuerwehrgerätehaus eingeplant. Der BM gibt den Hinweis, dass die derzeitige Förderung für jeden neu geschaffenen Kita-Platz ca. 5.600 € anstatt ursprünglich 15.000 € betrage, insoweit sei der Eigenanteil für den Kita-Anbau leider beträchtlich höher. Lewe Ingwersen gibt den Hinweis, dass die Kosten für eine Klärteichentschlammung dem Grunde nach in Schmutz- und Regenwasseranteil aufzuteilen seien.

Der Haushaltssatzung für 2023 wird entsprechend der Beschlussvorlage zugestimmt.

1

Haushaltsplan 2023 Gemeinde Ulsnis

H a u s h a l t s s a t z u n g

der Gemeinde Ulsnis für das Haushaltsjahr **2023**

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung vom ~~und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde~~[1] – folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2023 wird

1. Im Ergebnisplan mit

einem Gesamtbetrag der Erträge[2] auf	1.254.400	EUR
einem Gesamtbetrag der Aufwendungen[2] auf	1.186.500	EUR
einem Jahresüberschuss von	67.900	EUR
einem Jahresfehlbetrag von		EUR

2. Im Finanzplan mit

einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	1.224.900	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	1.056.200	EUR
einem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	56.000	EUR
einem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit auf	235.400	EUR

festgesetzt.

§ 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf	0,00	EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0,00	EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	0,00	EUR
4. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf	1,05	Stellen[3]

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	325	v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	340	v.H.
2. Gewerbesteuer	380	v.H.

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung die Bürgermeisterin ihre oder der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 bzw. § 84 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 1.500 €.

8. Beratung und Beschlussfassung zum Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages zur Gründung des Zweckverbandes ärztliche Versorgung (ZäV) mit Vorlage des Verbandssatzungsentwurfes

Dem Abschluss eines öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Anlage der Verbandssatzung hinsichtlich der Gründung eines Zweckverbandes „ärztliche Versorgung“ entsprechend der Beschlussvorlage 31-GV-002/2023 wird einstimmig zugestimmt.
Hierbei geht es um die mögliche Bereitstellung einer Infrastruktur (Gebäude) zur Schaffung eines ärztlichen Versorgungszentrums auf Amtsebene.

9.	**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Klärteichentschlammung**	**31-GV-003/2023**

Carsten Schmidt stellt ausführlich das System des biologischen Klärschlammabbaus und das Angebot der Firma BluePlanet dar. Vor Abstimmung verlässt der Gemeindevertreter Carsten Schmidt wegen möglicher Befangenheit die Versammlung.

Der Beschlussvorlage 31-GV-003/2023 und dem vorliegenden Angebot von BluePlanet wird mit folgender Ergänzung zugestimmt: Die Kosten dürfen max. 68.727 € betragen und es soll eine Klausel aufgenommen werden, nach der BluePlanet im Wege einer Haftungsübernahme für eventuelle Umweltschäden aufzukommen hat.

Nach Beschlussfassung nimmt Gemeindevertreter Carsten Schmidt wieder an der Versammlung teil.

10.	**Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Fahrradunterstandes in Gunneby**	**31-GV-018/2022**

Der Beschlussvorlage 31-GV-018/2022 hinsichtlich der Errichtung eines Fahrradunterstandes inklusive Infotafeln im Ortsteil Gunneby sowie der Antragstellung einer Förderung bei der Aktiv Region wird zugestimmt. Hiermit wird ein bereits im Umlaufverfahren gefasster Beschluss formell nachgeholt.

Herr Ingwersen merkt an, dass er am Umlaufverfahren nicht beteiligt worden sei.

11.	**Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung einer digitalen Anzeigetafel**

Frau Almis-Döpp von der Projektgruppe „smart-city“ stellt das Konzept und die Kosten einer digitalen Anzeigetafel dar, mit der z.B. die Darstellung touristischer Informationen erfolgen könne. Die jährlichen Lizenzkosten betrügen 96 €, der sog. Player werde ca. 670 € kosten. Weiterhin sei ein 24/7-tauglicher Bildschirm erforderlich, der in einer 55-Zoll-Größe derzeit Kosten in Höhe von ca. 800 € bis 1200 € verursache. Ein amtlicher Aushang kann mit dieser Anzeigetafel nicht ersetzt werden.

Nach kurzer Beratung wird der Beschluss gefasst, eine solche digitale Anzeigetafel zu installieren.

12.	**Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung der Straßenreinigungssatzung hinsichtlich des Winterdienstes auf den Gehwegen im Gemeindegebiet**

Der BM berichtet, dass es nicht gelungen sei, ein Unternehmen für den Winterdienst hinsichtlich der Gehwege zu finden. Aus Haftungsgründen wird vorgeschlagen, die Straßenreinigungssatzung dahingehend zu ändern, dass der Winterdienst wieder in die Verantwortung der Anwohner zu geben ist.
Herr Ingwersen hält eine solche Lösung für sachlich ungerecht und schlägt vor, nochmals den Unternehmer Holger Schmidt zu befragen. Der BM erwidert, dass er dies bereits mehrmals getan habe.

Nach kurzer Diskussion wird folgender einstimmiger Beschluss gefasst: Richard Krohn wird damit beauftragt, nochmals mit Herrn Holger Schmidt Kontakt aufzunehmen und einen Vertrag für diese Wintersaison zu schließen.

13. Beratung und Beschlussfassung für die Vergabe von Baumpflegearbeiten an gemein-deeigenen Obstbäumen

Richard Krohn berichtet, dass für sämtliche Obstbäume eine Baumpflege erforderlich sei. Es lägen zwei Angebote vor. Das erste Angebot belaufe sich auf ca. 1.207 € für die Pflege von 40 Obstbäumen in Süderfeld.
Das zweite Angebot von Herrn Oleg Ceban werde folgende Kosten verursachen:

1. Jahr: 200 €
2. Jahr: 250 €
3. Jahr: 400 €
4. Jahr: 550 €
5. Jahr: 600 €

Bei diesem Angebot würden sämtliche Obstbäume in Süderfeld, an den Klärteichen und am Schulwald gepflegt.

Nach einstimmigem Beschluss soll das 2. Angebot im Rahmen eines 5-Jahres-Vertrages angenommen werden.

14. Sonstige Vorlagen

Bei diesem TOP wird die für den Amtsbereich erstellte Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Photovoltaik-Freiflächen vorgestellt.

15. Grundstücksangelegenheiten

Über Grundstücksangelegenheiten war nicht zu beraten.